2018

duesseldorfpanther.de

GAMEDAY

sportstadt düsseldorf

PANTHER

4 ANNIVERSARY

2 EURO SCHUTZGEBÜHR

09.09.

BERLIN ADLER

GFL 2

THANK YOU SUPPORTING US

SAMSTAG	SAMSTAG	SAMSTAG	SAMSTAG	SAMSTAG	SAMSTAG	SONNTAG
05.05.	02.06.	16.06.	30.06.	18.08.	01.09.	09.09.
16 UHR	17 UHR	17 UHR	17 UHR	17 UHR	17 UHR	15 UHR

Stadion VfL Benrath | Karl-Hohmann-Str. 70 | 40579 Düsseldorf | Eintritt 10 € | Ermäßigt 8 €

SCHEUFEN Beschriftung | Digitaldruck | Signage
IFS Financial Partners
AUTOHAUS ULMEN
EPAL OFFIZIELLER JUGENDSPONSOR
VALUE PHARM COSMETICS
Home of Catering Party-Service Fröhlich
FLEET SERVICE
printcom Output-Management
avantum

am Kö-Center
im Flughafen
im Stadttor/Medienhafen
in der Graf-Adolf-Straße

die Pluszahnärzte®

„Ich finde den 3D-Scanner so faszinierend! Die digitalen Aufnahmen meiner Zähne gehen schnell und ersetzen unangenehme Abdrücke!"

Mira H. aus Meerbusch

Telefonisch für Sie erreichbar:

montags–freitags **7–24** Uhr
samstags **9–19** Uhr
sonn- & feiertags* **9–19** Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

0211-862 070 2188
info@diepluszahnaerzte.de
www.diepluszahnaerzte.de

Beachten Sie die Servicezeiten Ihres Arztes! (SGB V, §76, Abs.3, S.1)

* Nur unaufschiebbare Behandlungen.

PANTHER

2018 DÜSSELDORF PANTHER TEAMGEIST | STOLZ | ENTHUSIASMUS SEIT 1978

Grußwort

Hallo liebe Football-Freunde,

als Fan von runden Zahlen ist dieses Jahr ein ganz besonderes für mich, denn seit 20 Jahren bin ich bereits im Verein der Düsseldorf Panther tätig. Neben dessen vierzigjährigem Bestehen konnte ich neulich auch meinen 60. Geburtstag feiern.

Durch meine Söhne bin ich 1998 zu den Panthern gekommen. Bedingt durch die herzliche Aufnahme in die Panther-Familie und die Tatsache, dass ich nicht nur passiv meinen Söhnen beim Football-Spiel zuschauen wollte, fand ich mich dort ganz schnell als ehrenamtlicher Helfer wider.

So erlebte ich auf Grund der Vereinszugehörigkeit meiner Söhne sehr viele erfolgreiche Spielzeiten - von den Bambinis und dem Flagteam über die Rookies hinauf ins Herrenteam, wo ich 2013 das Amt des Teammanagers übernommen habe.

In diesen zwanzig Jahren habe ich sehr viele nette Menschen kennengelernt, woraus sich auch Freundschaften entwickelt haben. Die Panther-Familie ist also durchaus ein Teil von mir und meiner eigenen Familie geworden. Während meiner Zeit als Teammanager gab es durchaus auch Höhen und Tiefen, die ich aber mit den Spielern, Coaches und Staff-Mitgliedern gut in gemeinsamen Gesprächen bewältigen konnte.

Nachdem wir in der Saison 2017 nur knapp die Relegation verpasst haben, freue ich mich nun um so mehr, dass wir mit dem heutigen Spiel gegen die Berlin Adler bei einem Punktgewinn die Meisterschaft der GFL-2 Nord - und somit auch den Einzug in die Relegation gegen die Hamburg Huskies - feiern können.

Euer Karl-Heinz Engelmann
Teammanager der ersten Mannschaft

Hamburg, Hamburg, wir fahren nach Hamburg!

Nach dem Berlin-Spiel ist (hoffentlich) noch lange nicht Schluss

Mit dem letzten Heimspiel gegen den bereits als Absteiger in die dritte Liga feststehenden Altmeister Berlin Adler geht die Pflicht, also die Regular Season der GFL-2, heute zu Ende. Wird dieses Spiel gewonnen, folgen die beiden Relegationsspiele gegen die Hamburg Huskies, die nach der dreizehnten Niederlage im dreizehnten Spiel den letzten Platz in der GFL-Nord nicht mehr verlassen können.

Zum Hinspiel um den letzten freien Platz in der GFL Nord planen die Alumni Panther eine Tour mit Horst, dem Bus, an die Elbe. Die Eckdaten:
Termin: Sa. 22.September, Kick-off: 16:00 Uhr, **Preis**: 35,00 Euro, **Abfahrt**: ca. 11:00 Uhr (ca. vier Stunden Fahrtzeit bis HH), **Treffpunkt**: Parkplatz am Düsseldorfer Südfriedhof (Südring). Rückfahrt etwa 30 Minuten nach Spielende bzw. nach Absprache mit den Fahrgästen. Der Bus hat nur 36 Plätze (alle an Tischen) und könnte schnell ausgebucht sein. Weitere Informationen findet man auf der Facebook-Seite der Alumni Panther.

Alternativ organisiert der Fanclub Panther Familiy eine Fahrt mit der Deutschen Bahn in die Hansestadt. Infos dazu gibt es bei den Fanclub-Mitgliedern im Block C.

ELMSHORN
FIGHTING PIRATES

HOME 14 : 35
AWAY 28 : 21

SOLINGEN
PALADINS

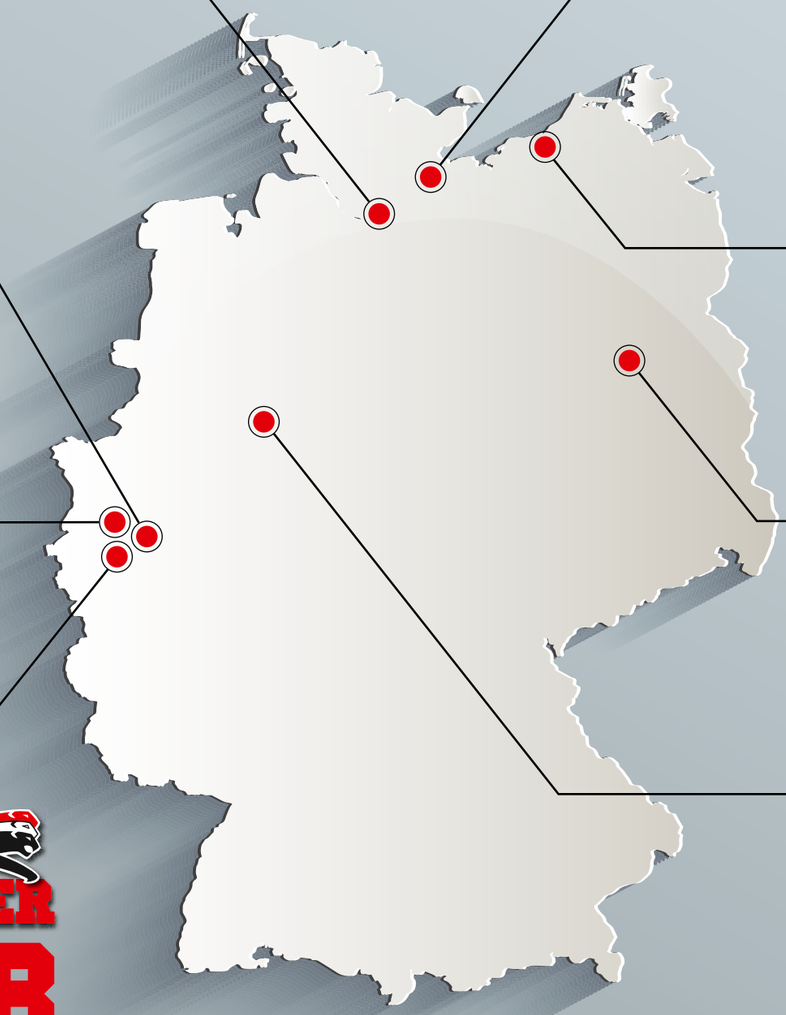
HOME 14 : 13
AWAY 20 : 00*

DÜSSELDORF
PANTHER

LANGENFELD
LONGHORNS

HOME 54 : 14
AWAY 00 : 13

*nachträglich gewertet



LÜBECK
COUGARS

HOME 13 : 00
AWAY 14 : 37

ROSTOCK
GRIFFINS

HOME 21 : 14
AWAY 03 : 21

BERLIN
ADLER

HOME SONNTAG | 09.09. | 15 UHR
AWAY 00 : 30

PADERBORN
DOLPHINS

HOME 13 : 00
AWAY 14 : 37

PANTHER 2018

SPIEL GEDREHT – SPIEL GEWONNEN

Foto | Stephan Partisch

Es war das wichtigste Spiel in dieser Saison, für das sich die Panther so viel vorgenommen hatten. Nichts durfte schiefgehen, denn die Solingen Paladins hatten mit nur zwei Punkten Rückstand auf die Panther schon in der Startaufstellung zu den Relegationsspielen gegen den Tabellenletzten der GFL-1 Platz genommen. Doch nach dem Spiel in Benrath mussten sie die anvisierte Position nun endgültig räumen. Zurück blieben die Düsseldorf Panther, die mit dem 35:14 Sieg gegen die Elmshorn Fighting Pirates alles klar machten, und die Hamburg Huskies, die nun im Herbst um den letzten Platz in der höchsten deutschen Spielklasse spielen werden. Okay, heute muss noch mindestens ein Punkt gegen die Berlin Adler geholt werden. Aber wer glaubt daran nicht? Die Panther werden das Spiel gewinnen, da lege ich mich jetzt mal fest.

Dabei fing die Partie gegen die Norddeutschen nicht gerade toll für die Panther an. Wohl zu motiviert lief Running-Back Tryone Alexander nach dem Kick-off der Elmshorner durch deren Reihen und wollte so ein tolles Play hinlegen, aus dem eine gute Position für die Panther resultiert. Das einzige Resultat war aber ein aus Tyrones Armen fallender Football, mit dem die Fighting Pirates einige Plays später in die Endzone der Panther rannten. „Als dann auch noch der erste Drive von uns nicht gut war, dachte ich schon, dass es ein schweres Spiel werden wird“, erinnerte sich der Panther Headcoach Pepijn Mendonca nach dem Schlusspfiff. Dass es aber kein schwieriges Spiel wurde, sondern ein harter Fight, den die Panther immer besser kontrollierten, lag bereits frühzeitig in der Begegnung vornehmlich an der Defense der Benrather. Richard Grooten gab mit einer Interception den Startschuss für die Panther und die Punkte flogen dann im Minutentakt auf das Scoreboard. Kyle Graves, der sich wieder in den Dienst der Mannschaft stellte und als Receiver auf dem Feld auftauchte, Michael Madkins und Tim Haver-Droeze, der einen weiten Pass vom Panther Spielmacher Moses Skillon herunterpflückte, sorgten mit einer 21:7 Pausenführung für einen ruhigen Puls der 1.200 Panther-Fans auf der Tribüne. Als dann Kevin Wesseling mit seinem ersten Ballkontakt in den roten Panther-Farben einen Punt-Return in die Endzone der Gäste trug, war das Spiel entschieden. In fantastischer Form präsentierten sich die Jungs von Panther-Defense-Coordinator Luigi Figlia, die Running Back Khairi Dickson, dem gefährlichen Ausnahmespieler der Elmshorner, nur einen Touchdown „gestatteten“. Ungewohnt für Dickson, der es sonst durchschnittlich pro Spiel auf über 200 Yards und insgesamt 38 Touchdowns brachte. „Dickson haben wir über das ganze Spiel kontrollieren können. Klar, so einen Spieler kann man nicht ganz ausschalten, aber so richtig in Fahrt ist er nicht gekommen“, unterstrich Abwehr-Ass Florian Hölsken, der sich zu Recht über die MVP-Auszeichnung für die Defense freute.

Marco Block

Foto | Stephan Partisch

Düsseldorf Panther vs. **Elmshorn Fighting Pirates**

35:14 (14:7, 7:0, 7:0, 7:7)
1.200 Zuschauer

0:6	Justin Alo 23-Yards-Lauf
0:7	Sören Becker Extrapunkt
6:7	Kyle Graves 27-Yards-Pass von Moses Skillon
7:7	Daniel Schuhmacher Extrapunkt
13:7	Michael Madkins 5-Yards-Lauf
14:7	Daniel Schuhmacher Extrapunkt
20:7	Tim Haver-Droeze 36-Yards-Pass von Moses Skillon
21:7	Daniel Schuhmacher Extrapunkt
27:7	Kevin Wesseling 80-Yards-Punt-Return
28:7	Daniel Schuhmacher Extrapunkt
28:13	Khairi Dickson 16-Yards-Lauf
28:14	Sören Becker Extrapunkt
34:14	Kyle Graves 71-Yards-Pass von Moses Skillon
35:14	Daniel Schuhmacher Extrapunkt

TÜVRheinland®

Schaden- und Wertgutachten GmbH

INGO JAKUMEIT

Ihr Sachverständiger für Unfallgutachten.

Telefon 0172 | 211 62 80

PANTHER OLD-CAT | # 68 | Saison 1986 - 1988

Foto | Stephan Partsch 2016

BERLIN ADLER

DER SCHLIMME ABSTURZ DER ADLER

Ex-Meister feiert 40-jähriges Bestehen in der Regionalliga

Ein Traditionsduell von zwei sechsmaligen deutschen Meistern bildet den Abschluss der Regular Season der Nordgruppe der German Football League 2. Doch die Ausgangspositionen sind völlig grundverschieden. Während die Düsseldorf Panther mit einem Sieg die Teilnahme an den Relegationsspielen um den Aufstieg gegen die Hamburg Huskies endgültig sicherstellen wollen, ist der schlimme Absturz für die Berlin Adler bereits besiegelt. Der sechsmalige deutsche Titelträger und zweimalige Eurobowl-Champion muss den bitteren Gang in die dritte Liga, die Regionalliga Ost, antreten.

Klar, dass der Tabellenführer vom Rhein gegen das Schlusslicht von der Spree diesmal klarer Favorit ist. Dabei ist das Duell der Raubkatzen gegen die großen Greifvögel das am meisten gespielte Derby im deutschen Football. Bereits zum 42. Mal heißt es „Panther gegen Adler" – allerdings zumindest vorerst zum letzten Mal. In den bisherigen Aufeinandertreffen gab es nur 17 Düsseldorfer Erfolge, im Jahre 1993 trennten sich die beiden alten Rivalen schiedlich-friedlich 21:21, satte 23 Siege gingen an die Spree. Das bisher letzte Aufeinandertreffen entschieden die Panther am 10. Juni 2018 im Berliner Poststadion mit 30:0 für sich. Diese Partie musste wegen schwerer Unwetter mehrfach unterbrochen und schließlich sogar abgebrochen werden, wurde aber nicht neu angesetzt, da für eine Wertung schon genügend Spielzeit absolviert worden war.

Was beide Vereine neben der gemeinsamen Geschichte und den Erinnerungen an viele tolle Begegnungen vereint: Beide haben bereits sportlich und wirtschaftlich bessere Zeiten erlebt, haben zeitweise (die Panther in der ersten Hälfte der 80er bzw. der 90er Jahre, die Adler zwischen 1989 und 1991) den Football in Deutschland und Europa dominiert. Doch während die heutigen Gastgeber auf dem besten Wege sind, in ihrem Jubiläumsjahr zumindest die Relegation zu erreichen und von der Rückkehr ins deutsche Football-Oberhaus träumen können, haben die Berliner die Talsohle noch nicht erreicht. Ausgerechnet ihr 40-jähriges Bestehen im kommenden Jahr müssen die Adler in der Regionalliga Ost feiern. Der allmähliche Abstieg aus der deutschen und europäischen Spitze begann nach dem bislang letzten großen Erfolg der Hauptstädter. 2014 war man zwar in der GFL bereits nur Mittelmaß, schaffte aber noch einmal den Coup, mit einem schon sensationellen 20:14-Triumph gegen den haushohen Favoriten Braunschweig Lions zum zweiten Mal nach 2010 den Eurobowl zu erringen.

Doch das war's mit der sportlichen Herrlichkeit der Greifvögel. In den drei Jahren zwischen 2015 und 2017 gewannen die Berliner läppische sechs von 40 Spielen. Nur die Pleite samt Zwangsabstieg der Cologne Falcons 2015 und die Tatsache, dass die Panther sich in dieser Zeit noch desolater präsentierten und daher 2016 als Tabellenletzter abstiegen, hielten die Schwarz-Gelben in der ersten Liga. 2017 war es dann soweit. Nach dem Auftaktsieg gegen die Hamburg Huskies kassierte man in der GFL 13 Niederlagen in Folge und war auch bei den beiden Relegationsspielen gegen den Nachbarn Potsdam Royals (12:55, 7:42) chancenlos. In der GFL-2 starteten die Adler im Jahr danach gleich mit vier weiteren klaren Niederlagen. Die wenige aufkeimende Hoffnung nach dem 24:21 gegen die Lübeck Cougars machte die erwähnte Heimpleite gegen die Panther aber direkt wieder zunichte. Einziges Erfolgserlebnis war seitdem das 35:28 gegen Mit-Absteiger Paderborn Dolphins, das aber auch nicht verhindern konnte, dass der Weg nach unten weiter geht.

Jürgen Nitsch

1	Bryan Zerbe	QB/WR
2	Najim Hennig	DB
3	Arne Gehrt	DB
5	José Manuel Schmitt	LB
7	Chaz Russell	QB
8	Jan-Louis Wiedmann	TE/WR
19	Manuel Lewerenz	K
21	Sydney Plewinski	WR
25	Jakob Thumm	WR
26	Alexandru Rusu	DB/DL
32	Christoph Batz	DB
33	Adrian Daffy	DB/LB
40	Koray Diler	DL/LB
48	Yannic Landfried	DL/RB
50	Daniel Potechius	DL
51	Kerem Akduman	OL
55	John Alkert	LB
57	Richard Habig	LB
59	David Lison	DL
61	Ulf Szesny	OL
66	Sidney Braun	OL
72	Tilman Pfeffer	OL
76	Bilal Ahmed	OL
80	Nick Loß	WR
81	Kevin Baumgart	WR
83	Borja Vilanova	WR
86	Simon Mayerhoff	WR
88	Pascal Artifikiewicz	WR
89	Maurice Rothenburg	WR
92	Philipp Berndt	LB
	Sören Wernitz	OL
	Maylan Bacher	WR
	Marc Kurka	WR
	Hamsa El-Zein	DL
	Pascal Donath	DL
	Marcel Steffen	DL/OL
	Marius Fitz	K/WR
	Tino Wenzel	
	Alexander Senger	DB
	Jonathan Harnisch	DB
	Hannes Deittert	DB
	Robin Becker	DB
	Mark Flügel	RB
	Khanh Pham Duy	LB
	Denzel Philip	DE
	Jordan Frost	RB

COACH	Daniel Kiffner
COACH	Sorie Bayoh
COACH	Mario Schmitt
COACH	Thomas Schwambach
COACH	

SAISONENDE ODER AUF ZUM ENDSPURT? ALLES EINE FRAGE DER LIGENZUGEHÖRIGKEIT

So unterschiedlich sind die Terminpläne der Football-Ligen in Deutschland. In der GFL sowie in der nördlichen und südlichen GFL-2 Gruppe stehen an diesem Wochenende die letzten Partien der Regular Season an – und die Regionalligen in NRW für die Altersklassen U10, U13 und U16 nehmen nach den Sommerferien ihren Spielbetrieb wieder auf. Da in all diesen Ligen Nachwuchsteams der Panther aktiv sind, sollen an dieser Stelle ein Rück- und Ausblick die noch möglichen Saisonziele beleuchten.

U10 – Jungs und Mädels in einer Mannschaft

U10 – Jungs und Mädels in einer Mannschaft

Unter der sportlichen Leitung von Headcoach Marcel Riep und dem Teammanagement von Iris Bohle und Sandra Fiebig spielen die jüngsten Tackle-Footballer der Landeshauptstadt in einer Liga mit Teams aus Bonn (Gamecocks) und Köln (Crocodiles) sowie einer Spielgemeinschaft der Assindia Cardinals und der Neuss Legions. Nach vier von sechs Turnierspieltagen mit jeweils zwei Partien pro Team nach altersgerechten Regeln führt die U10 der Panther mit nur einer Niederlage und sieben Siegen die Tabelle an. Ob man diese Platzierung bis zum Saisonende beibehalten kann, um dann Ende des Monats nach dem letzten Turnier-Spieltag in Bonn bei den Gamecocks auch die Meisterschaft zu feiern? Das wäre ein krönender Abschluss der Spielzeit 2018, weil man dann auch die Cologne Crocodiles vom Thron des Vorjahres gestoßen hätte.

U13 – Footballer auf dem Weg zum Teenager

Zum Zeitpunkt des Drucks dieser Ausgabe hat die Mannschaft von Headcoach Steve Olschowski die Hälfte der Saisonspiele 2018 verlustpunktfrei absolviert. Trotzdem muss man aktuell dem rheinischen Rivalen mit dem Krokodil im Vereinslogo den „Platz an der Sonne“ der Tabelle überlassen, weil die Kölner schon ein Spiel mehr absolviert und gewonnen haben. Beim Kampf um die Meisterschaft ist aber weiterhin alles möglich, weil am 8. und 22. September noch

U13 – Footballer auf dem Weg zum Teenager

printcom
SIMPLIFY WORKFLOWS

beide Partien gegen diesen Gegner anstehen. (Leider kann das Ergebnis von gestern hier nicht berücksichtigt werden, weil die digitalen Medien bei solchen Anlässen eindeutig flexibler sind. Aber auf der Panther-Homepage steht es bereits.) Zwar spielen in dieser Liga noch Teams aus Bonn, Neuss und Paderborn. Aber im Hinblick auf die Vergabe der Meisterschaft sind sie schon außen vor.

U13 – auch bei den Kleinsten gibts das ewige Duell

U16 – das Sprungbrett ins GFL-J Team der Panther

Den Zenit der Saison, aber nicht ihres Leistungspotentials, haben die Jungs von Headcoach Michael Wevelsieb überschritten. Nach sechs von zehn Partien ist man zum jetzigen Zeitpunkt vor den Cologne Crocodiles und den Paderborn Dolphins ungeschlagener Tabellenführer. Weil man im Vorjahr das Team mit den grün-gelben Vereinsfarben zwei Mal nicht besiegen konnte, reichte es unterm Strich „nur“ zur Vizemeisterschaft. Dass es in diesem Jahr wieder der erste Tabellenplatz werden soll, haben die Panther selbst in der Hand. Das Hinspiel konnte in Köln schon gewonnen werden. Gibt es am Samstag, den 29. September 2018 dann eventuell zu Hause einen Showdown um die Meisterschaft? Dann erwarten die Panther nämlich ab 15.00 Uhr die Cologne Crocodiles zum Rückspiel auf der Kleinen Kampfbahn in D-Stockum.

U16 – das Sprungbrett ins GFL-J Team der Panther

Double-Header zum Saisonfinale der Jugendteams

Zumindest sollten sich alle Football-Fans diesen Termin schon mal dick in den Terminkalender eintragen, denn vier Stunden zuvor spielt an diesem Tag die U13 ihr Saisonfinale gegen die Paderborn Dolphins – also ein toller Double-Header zum Saisonabschluss der Jugendteams der vierzigjährigen Panther.

U16 – hier gehts schon ganz schön zur Sache!

U10 | U13 | U16 – Teamgeist, Stolz und Enthusiasmus!

Peter Röttsches
Fotos | Manfred Kühne

SCHEUFEN
Beschriftung | Digitaldruck | Signage
Wir machen Sie sichtbar!
www.scheufen.com

DAS SPIEL

Elf Spieler der Offense stehen elf Spielern der Defense an der »Line of Scrimmage« gegenüber. Ziel ist das Vorankommen im Feld. Raumgewinn kann durch Lauf- oder Pass-Spielzüge erzielt werden. Ziel ist es, die Endzone des Gegeners zu erreichen.
Der Offense stehen vier Downs (Versuche) zu, den Ball zehn Yards nach vorne zu bringen. Erreicht sie das, erzielt sie einen Firstdown und hat das Anrecht auf vier weitere Downs. Gelingt ihr das nicht, geht das Angriffsrecht auf die gegnerische Mannschaft über. Steht die Offense nach drei erfolglosen Versuchen vor dem vierten Down, riskiert man entweder einen 4th Down und damit bei Nichtgelingen den Ballverlust oder man führt einen Punt oder ein Fieldgoal aus.

DIE SPIELZEIT

Die Spielzeit besteht aus vier Quartern á zwölf Minuten. Zwischen dem zweiten und dritten Quarter sind 15 Minuten Pause.

DAS SPIELFELD

Das Yard (1 Yard = 0,9144 m) ist der zugrunde liegende Maßstab. Das Spielfeld ist 100 Yards lang, zuzüglich der beiden Endzonen von je zehn Yards und 180 Feet breit.
Das Feld ist in zehn Yards-Abschnitte unterteilt. Die 50 Yards-Line ist die Mittellinie.
Am Ende jeder Endzone stehen die Goal Posts, durch die die Fieldgoals und Points after Touchdown (PAT) geschossen werden.
Die Sideline (Außenlinie) gehört nicht mehr zum Spielfeld - befindet sich der balltragende Spieler auf der Sideline, ist er im Aus.

PUNKTE

TOUCHDOWN — **6 Punkte**
Der Ball wird in die Endzone getragen.

EXTRAPUNKT — **1 Punkt**
Mögliche Punkte direkt nach einem Touchdown durch einen Kick zwischen die Torstangen.

TWO-POINT-CONVERSION — **2 Punkte**
Mögliche Punkte direkt nach einem Touchdown durch erneuten Pass oder Run in die Endzone.

FIELDGOAL — **3 Punkte**
Kick durch die Torstangen aus beliebiger Entfernung.

SAFETY — **2 Punkte**
Ein Offense-Spieler im Ballbesitz wird in der eigenen Endzone von der Defense gestoppt.

SPECIAL TEAMS

PUNT TEAM
Dies wird vor dem Ballwechsel eingesetzt, wenn die Offense glaubt, die erforderlichen zehn Yards nicht mehr zu erreichen.

FIELDGOAL TEAM
Einsatz für Fieldgoals und Extra Points.

PUNT RETURN TEAM
Sie tragen den Punt der Offense so weit wie möglich, um die Entfernung zur Endzone zu verkürzen.

OFFENSE

CENTER
Steht in der Mitte der Offense-Line, übergibt den Ball durch die Beine an den Quarterback (Snap).

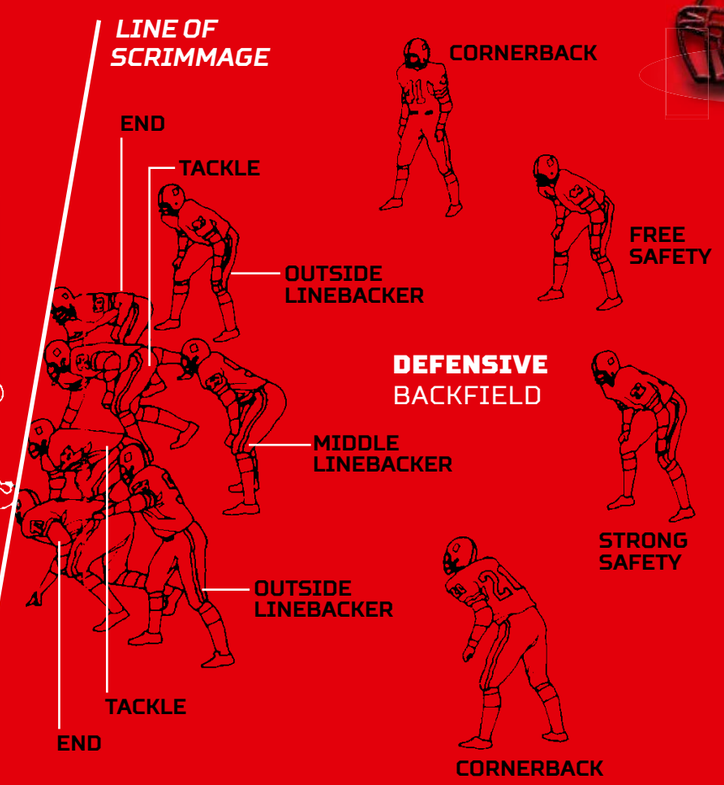
QUARTERBACK
Er bestimmt Spielzüge durch Pässe auf die Receiver oder Ballübergabe an die Runningbacks.

WIDE RECEIVER
Schneller Passempfänger – durch weite Pässe auf ihn werden große Raumgewinne erzielt.

RUNNINGBACK (Half- Fullback)
Er versucht nach der Ballübergabe Raumgewinn durch Laufen zu erzielen.

TIGHT END
Vielseitiger Einsatz als Passempfänger für kurze Pässe oder um gegnerische Verteidiger zu blocken.

GUARDS UND TACKLES
Bilden mit dem Center die O-Line – sie blocken die D-Line Spieler des Gegners und schaffen Raum für den Quarterback, die „Pocket", aus der er geschützt agieren kann.



DEFENSE

DEFENSIVE ENDS
Sie bilden mit den Defensive Tackles die D-Line, üben Druck auf den Quarterback aus und verhindern Laufspielzüge über außen.

DEFENSIVE TACKLES
Sie verhindern Laufspielzüge durch die Mitte.

LINEBACKER
Stoppen das Laufspiel der Runningbacks so nah wie möglich an der Line of Scrimmage.

CORNERBACKS
Direkte Gegner der Wide Receiver, stoppen seitliche Angriffe.

FREE SAFETY
»Freier Mann« im Backfield, greift ein, wo es „brennt". Die Safetys sind die letzten Spieler vor der eigenen Endzone.

STRONG SAFETY
Steht auf der Seite des Tight End, seine Aufgabe ist die Passverteidigung.

Foto | Stephan Partisch

Pepijn	**Mendonca**	**Headcoach**
Pepijn	Mendonca	Offensive Coordinator
Pepijn	Mendonca	Quarterbacks
Roland	Wolff	Offensive Line
Geraldo	Boldewijn	Wide Receiver
Boris	Marschall	Running Backs
Luigi	**Figlia**	**Defensive Coordinator**
Patrick	Lashley	Defensive Line
Malte	Wolpert	Linebacker
Bastian	Wilfert	Linebacker
Paul	Merten	Devensive Backs
Several	**Coaches**	**Special Teams**
Günter	Kroll	Video
Terence	**Amegatcher**	**Sportlicher Leiter**
Karl-Heinz	Engelmann	Team Manager
Timur	Beckmann	Assistant Team Manager
Petra	Kroll	Spielbetrieb
Lea	Dümmel	Sideline
Bettina	Engelmann	Sideline
Barbara	Dümmel	Sideline
Jürgen	Nitsch	Statistik
Ron	Burak	Statistik
Björn	Tobian	Equipment
Marie	Ullenboom	Field Management
Marco	Block	Presse
Dr. Rubin	**Mogharrebi**	**Leitender Teamarzt**
Tobi	Berg	Physiotherapie
Alina	Peine	Physiotherapie

RED JERSEYS

#	NAME		POS	NAT
2	Schuhmacher	Daniel	K/P	DEU
3	Grooten	Richard	DB	DEU
4	Skillon	Moses	QB	USA
5	Madkins	Michael	RB	USA
6	Kendus	Sergej	RB	DEU
7	Janssen	Till	DB	DEU
8	Eichhorn	Florian	TE	DEU
10	Kalisch	Philipp	DB	DEU
11	Graves	Kyle	QB	CAN
13	Duran	Lesar	WR	DEU
14	Hommers	Nicholas	DB	DEU
15	Engelmann	Manuel	QB	DEU
16	Jamuzek	Tobias	QB	DEU
17	Boldewijn	Geraldo	WR	NLD
18	Lucas	Wevelsiep	QB	DEU
19	Kempkes	Eric	WR	DEU
20	Hanßen	René	DB	DEU
21	Hölsken	Florian	DB	DEU
23	Grad	Cameron	LB	USA
24	Bhikh	Waheed	DB	DEU
25	Chirrichiello	Luca	RB	DEU
26	Sohn	Michael	DB	DEU
27	Bannert	Kevin	DB	DEF
28	Alexander	Tyrone Jordan	RB	DEU
29	Font-Toomer	Stephon	LB	USA
30	Kensy	Marius	LB	DEU
32	Dailami	Ali	RB	DEU
34	Wolfram	Gerrit	RB	DEU
36	Özcan	Kaan	RB	TÜK
37	Gatshuo-Emba	Glody	RB	BEL
38	Rieks	Marius	DB	DEU
39	Martin	Oliver	RB	DEU
40	Schlieck	Fabian	LB	DEU
41	Andersen	Daniel	LB	DEU
42	Novoberdalija	Jeton	LB	DEU
43	Egoume	Patrice	DL	DEU
44	Burgsmüller	Marius	DL	DEU
47	Jüngst	Timo	LB	DEU
52	Berghoff	Jörg	DL	DEU
55	Gibbons	Kevin	LB	DEU
56	Hackert	Julian	LB	DEU
57	Hohenberg	Pascal	DL	DEU
58	Hirn	Florian	OL	DEU
65	Michailidis	Leon	OL	DEU
66	Shayan	Jahangir-Panah	OL	DEU
67	Stolzenberg	Jörn	DL	DEU
70	Winkler	Tobias	OL	DEU
71	Leifert	Dominik	OL	DEU
73	Wirtz	Alexander	OL	DEU
74	Kiehl	Yannic	OL	DEU
75	Matt	Marvin	OL	DEU
76	Jung	Jason	OL	DEU
77	Hahn	Vojislav	OL	DEU
78	Engelmann	Kevin	OL	DEU
79	Meiworm	Nicklas-Henning	OL	DEU
81	Klein	Patrick	WR	DEU
82	Baumans	Jannis	WR	DEU
83	Bhihk	Tarek	WR	DEU
85	Koß	Moritz	WR	DEU
86	van Bentum	Ramon	WR	DEU
87	Hahn	Maurice	WR	DEU
88	Haver Droeze	Tim	WR	NLD
90	O´Neal	Dennis	FB	DEU
91	Sellung	Roman	DL	DEU
93	Siegert	Felix	DL	DEU
95	Burgartz	Tim	DL	DEU
96	van Voorn	Ken	DL	NLD
97	Kootstra	Axel	DL	NLD
99	Karasch	Ottogerd	DL	DEU
	Köroglu	Muco	RB	TÜR
	Könings	Nicolai	DB	DEU
	Miga	David	WR	DEU
	Gottschling	Marius	DL	DEU
	Dahm	Leonard	WR	DEU
	Mayamann	Kemy	DL	BEL
	Dagdelen	Rohat	QB	TÜK
	Wert	Dimitri	RB	KAZ
	Bock	Birger	DB	DEU
	Sökefeld	Leonard	DB	DEU
	Bottin	Jerome	LB	BEL
	Kamagate	Ben	DB	DEU
	Nover	Nils	DB	DEU
	Sane	Kim	WR	DEU
	Winkler	Christoph	TE	DEU
	Rebai	Aziz	WR	DEU
	Ahlborn	Nils	WR	DEU
	Beciri	Artin	LB	DEU
	Glubochi	Demitriy	RB	ROU
	Khalhaoui	Mohamed	DL	DEU

DÜSSELDORF PANTHER 2018

Foto | Stephan Partisch

Home of Catering
Party-Service
Fröhlich

IFS
Financial Partners

avantum

EPAL
OFFIZIELLER
JUGENDSPONSOR

FLEET
SERVICE

GN
GENLOC.NETWORK

AUTOHAUS
ULMEN

Jugendherberge Düsseldorf

printcom
Output-Management

PHYSIOTHERAPIE
THERAPIEZENTREN SKUPIN

SCHEUFEN
Beschriftung | Digitaldruck | Signage

LOUISIANA
HOME OF THE
PANTHER

VALUE PHARM
COSMETICS

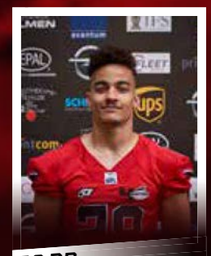
DEXTRO ENERGY

sportstadt düsseldorf

40 PANTHER
ANNIVERSARY
YEARS | 1978 – 2018 | FOOTBALL DÜSSELDORF

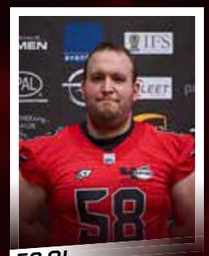
40 PANTHER ANNIVERSARY
YEARS | 1978 – 2018 | FOOTBALL DÜSSELDORF

OFFENSIVE 2018


28 RB
Tyrone Alexander

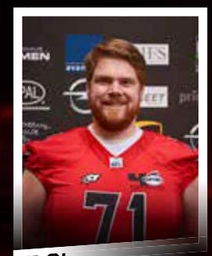
37 RB
Glody Gatshuo-Emba

39 RB
Oliver Martin


58 OL
Florian Hirn

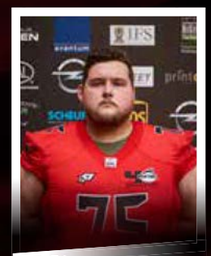
66 OL
Shayan Jahangir-Panah

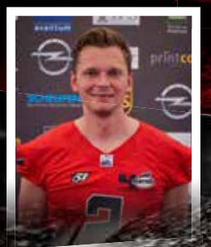
70 OL
Tobias Winkler


71 OL
Dominik Leifert

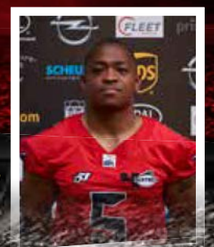
73 OL MVP
Alexander Wirtz

74 OL
Yannic Kiehl

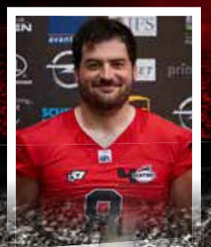

75 OL
Marvin Matt

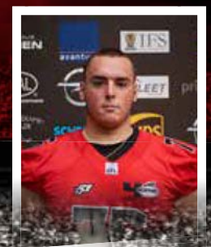

2 K/P
Daniel Schumacher

4 QB MVP
Moses Skillon


5 DB
Michael Madkins

6 RB MVP
Sergej Kendus


8 TE
Florian Eichhorn


76 OL
Jason Jung

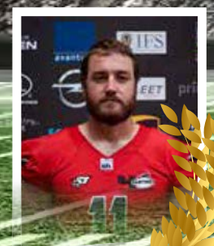
77 OL
Vojislav Hahn

78 OL
Kevin Engelmann

79 OL
Nicklas Meiworm

80 WR
Leonard Dahm

10 DB
Philipp Kalisch


11 QB MVP
Kyle Graves

12 RB
Muco Kürüglu

13 WR
Duran Lesar

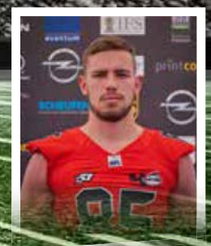
16 WR
Tobias Jarmuzek

81 WR
Patrick Klein

82 WR
James Baumans

83 WR
Kim Sane

84 TE
Christoph Winkler


85 WR
Moritz Koß

15 QB
Manuel Engelmann

17 WR MVP
Geraldo Boldewijn

18 WR
Dimitri Wert

19 RB
Eric Kempkes

25 RB
Luca Chirrichiello

86 WR
Aziz Rebai

87 WR
David Miga

88 WR MVP
Tim Haver Droeze

-- WR
Nils Ahlborn

-- RB
Demitriy Glubochi

40 PANTHER ANNIVERSARY
YEARS | 1978 – 2018 | FOOTBALL DÜSSELDORF

DEFENSIVE 2018

40 LB
Fabian Schlieck

41 DB
Ben Kamagate

42 LB
Jeton Novoberdalija

43 LB
Patrice Egoume

44 DL MVP
Marius Burgsmüller

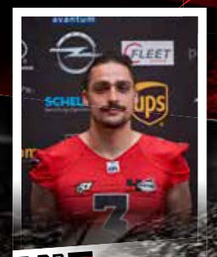
46 DB
Nils Nover

47 LB MVP
Timo Jüngst

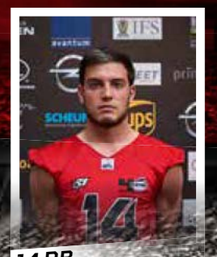
52 DL MVP
Jörg Berghoff

55 DL
Kevin Gibbons

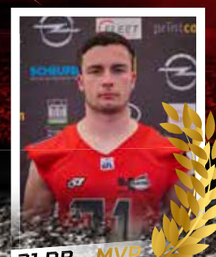
56 LB
Julian Hackert


3 DB
Richard Grooten

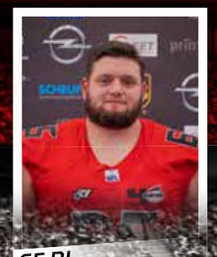
7 DB MVP
Till Janssen


14 DB
Nicolas Hommers

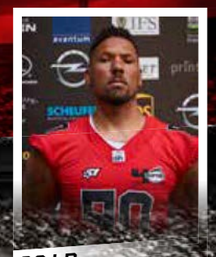
20 DB
Rene Hanßen

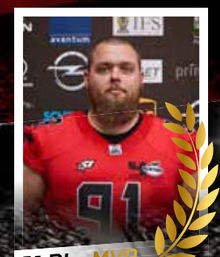

21 DB MVP
Florian Hölsken

57 DL
Pascal Hohenberg


65 DL
Leon Michailidis

67 DL
Jörn Stolzenberg


90 LB
Dennis O´Neal


91 DL MVP
Roman Sellung

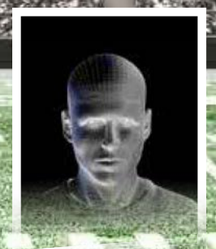
23 DB
Cameron Grad

24 DB
Waheed Bhikh

26 DB MVP
Michael Sohn

27 DB
Kevin Bannert

29 OL
Stephon Font-Toomer


93 DL
Kemy Mayamann

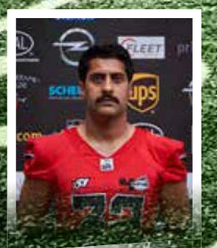
96 DL
Ken van Voorn

97 DL MVP
Axel Kootstra

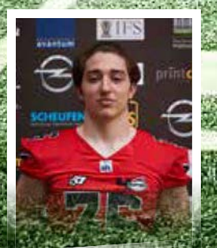
99 DL
Ottogerd Karascti

-- LB
Artin Beciri

30 LB MVP
Marius Kensy


32 DB
Ali Dailami

34 LB
Birger Bock


36 DB
Leonard Sökefeld

38 LB
Jerome Bottin

-- DL
Mohamed Khalhaoui

TERMINE GFL-2 NORD

DATUM	KICK-OFF	SPIEL	TD
21.04.	16:00	Langenfeld Longhorns vs. Düsseldorf Panther	00 : 13
05.05.	16:00	Düsseldorf Panther vs. Paderborn Dolphins	35 : 00
12.05.	17:30	Lübeck Cougars vs. Düsseldorf Panther	14 : 37
20.05.	15:00	Paderborn Dolphins vs. Düsseldorf Panther	14 : 28
02.06.	17:00	Düsseldorf Panther vs. Solingen Paladins	14 : 13
10.06.	15:30	Berlin Adler vs. Düsseldorf Panther	00 : 30
16.06.	17:00	Düsseldorf Panther vs. Lübeck Cougars	13 : 00
30.06.	17:00	Düsseldorf Panther vs. Langenfeld Longhorns	54 : 14
07.07.	15:00	Fighting Pirates vs. Düsseldorf Panther	28 : 21
11.08.	18:00	Solingen Paladins vs. Düsseldorf Panther	20 : 00*
18.08.	17:00	Düsseldorf Panther vs. Rostock Griffins	21 : 14
25.08.	15:00	Rostock Griffins vs. Düsseldorf Panther	03 : 21
01.09.	17:00	Düsseldorf Panther vs. Fighting Pirates	35 : 14
09.09.	15:00	Düsseldorf Panther vs. Berlin Adler	0 : 0

*nachträglich gewertet

TABELLE GFL-2 NORD

Stand: 02.09.2018

	TEAM	GAMES	W	T	L	SCORES	DIFF.	PUNKTE
1	Düsseldorf Panther	13	11	0	2	322:134	+188	22 : 4
2	Solingen Paladins	13	10	0	3	436:243	+193	20 : 6
3	Fighting Pirates	13	8	0	5	491:416	+ 75	16 : 10
4	Rostock Griffins	13	7	0	6	346:294	+ 52	14 : 12
5	Langenfeld Longhorns	13	6	0	7	287:370	- 83	12 : 14
6	Lübeck Cougars	13	6	0	7	248:303	- 55	12 : 14
7	Paderborn Dolphins	13	2	0	11	289:469	- 180	4 : 22
8	Berlin Adler	13	2	0	11	212:402	- 190	4 : 22

Relegationsplatz zur GFL | Absteiger

MOST VALUABLE PLAYER – GFL-2 TEAM

DATUM	SPIEL	DEFENSE MVP	OFFENSE MVP
21.04.	LL vs. DP	LB ***Marius Kensy*** (# 30)	WR ***Tim Haver Droeze*** (# 88)
05.05.	DP vs. PD	DL ***Marius Burgsmüller*** (# 44)	OL ***Alexander Wirtz*** (# 73)
12.05.	LC vs. DP	DB ***Till Janssen*** (# 7)	QB ***Keyle Graves*** (# 11)
20.05.	PD vs. DP	DL ***Axel Kootstra*** (# 97)	WR ***Tim Haver Droeze*** (# 88)
02.06.	DP vs. SP	DB ***Michael Sohn*** (# 26)	WR ***Geraldo Boldewijn*** (# 17)
10.06.	BA vs. DP	LB ***Thimo Jüngst*** (# 47)	RB ***Sergej Kendus*** (# 6)
16.06.	DP vs. LB	DB ***Florian Hölsken*** (# 21)	QB ***Kyle Graves*** (# 11)
30.06.	DP vs. LL		die gesamte Offense Line
07.07.	EFP vs. DP	kein MVP	kein MVP
11.08.	SP vs. DP	die gesamte Defense Line	QB ***Moses Skillon*** (# 4)
18.08.	DP vs. RG	DL ***Jörg Berghoff*** (# 52)	QB ***Kyle Graves*** (# 11)
25.08.	RG vs. DP	DL ***Roman Sellung*** (# 91)	WR ***Till Janssen*** (# 7)
01.09.	DP vs. EFP	DB ***Florian Hölsken*** (# 21)	QB ***Moses Skillon*** (# 4)
09.09.	DP vs. BA		

TRAININGSZEITEN

Arena-Sportpark Düsseldorf

GFL-2 TEAM

DI und DO 18.30 – 20.30 Uhr
SA 11.00 – 13.00 Uhr

Kontakt

TM - Karl-Heinz Engelmann
karl-heinz.engelmann@duesseldorfpanther.de
HC - Pepijn Mendonca
pepijn.mendonca@duesseldorfpanther.de

GFL Juniors – U 19

DI und DO 18.30 – 20.30 Uhr
SA 11.00 – 13.00 Uhr

Kontakt

TM - Johannes Peters
johannes.peters@duesseldorfpanther.de
HC - Allan Verbraeken
allan.verbraeken@duesseldorfpanther.de

DAMEN TEAM

MO, MI und FR 19.30 – 21.00 Uhr

Kontakt

HC - Andre Dziendziol
andre.dziendziol@duesseldorfpanther.de

U16 TEAM

MO und FR 18.00 – 20.00 Uhr
SA 13 –15 Uhr

Kontakt

TM - Willeke van Ingen
willeke.van-ingen@duesseldorfpanther.de
HC - Michael Wevelsiep
michael.wevelsiep@duesseldorfpanther.de

U13 TEAM

MO und FR 18.00 – 20.00 Uhr
SA 11.00 – 13.00 Uhr

Kontakt

TM - Nicole Caldarola
nicole.canderola@duesseldorfpanther.de
HC - Stefan Olschowski
stefan.olschowski@duesseldorfpanther.de

U10 TEAM

MO und FR 18.00 – 20.00 Uhr

Kontakt

TM - Iris Bohle
iris.bohle@duesseldorfpanther.de
HC - Marcel Riep
marcel.riep@duesseldorfpanther.de

U7 TEAM *(Flagfootball)*

MO und FR 18.00 – 19.15 Uhr

Kontakt

TM - Iris Bohle
iris.bohle@duesseldorfpanther.de
HC - Marcel Riep
marcel.riep@duesseldorfpanther.de

DIE DÜSSELDORF PANTHER BRAUCHEN DICH | JOIN THE TEAM

Sieben Mannschaften zwischen U7 und GFL-2, drei Cheerleader-Squads und inzwischen 600 Mitglieder: Die Düsseldorf Panther brauchen deshalb dringend Verstärkungen für verschiedene, interessante, ehrenamtliche Tätigkeiten.

WIR SUCHEN

- Aufbauhelfer an den Spieltagen der GFL-Teams für Spielfeld und Eventbereich; **Kontakt: giuseppe.gangi@duesseldorfpanther.de**
- „VIP"-Betreuer, die sich an den Spieltagen und das ganze Jahr über um Sponsoren und spezielle Gäste, wie Geburtstagskinder, Schulklassen, etc. kümmern; gefragt sind Organisationstalent und Kontaktfreudigkeit. **Kontakt: markus.becker@duesseldorfpanther.de**
- Service-Personal an den Spieltagen im VIP-Bereich; **Kontakt: markus.becker@duesseldorfpanther.de**
- Statistiker, Zeitnehmer, Kettencrew, Balljungen (Mindestalter 15 Jahre); **Kontakt: markus.becker@duesseldorfpanther.de**
- Helfer im Grafik-, Marketing- und Social Media Bereich; **Kontakt: markus.becker@duesseldorfpanther.de**
- Hilfe beim Handling der TEAM- und FANWEAR; **Kontakt: willi.sauer@duesseldorfpanther.de**
- Helfer im Eventbereich und für den Verkauf von Merchandise-Artikeln; **Kontakt: willi.sauer@duesseldorfpanther.de**
- Coaches für verschiedene Positionen und Teams; **Kontakt: michael.wevelsiep@duesseldorfpanther.de**
- Mitarbeiter für Projekte wie Panther TV, Livestream, Stadionsprecher, etc.; **Kontakt: markus.becker@duesseldorfpanther.de**

WE NEED YOU

Werde ehrenamtlicher Helfer und erlebe die Panther hautnah mit dem GAMEDAY STAFF SHIRT.

GET YOUR TICKET

Tickets können sowohl direkt an der Tageskasse bei Heimspielen gekauft sowie online über diese Ticket-Verkaufsstelle bezogen werden.

westticket.de
Tickethotline: **0211-27 4000**

Pantherettes
DÜSSELDORF PANTHER CHEERLEADER

Become a Cheerleader

Kontakt | natascha.erkelenz@duesseldorfpanther.de

Viel Spaß bei der 28. Cheerleading Meisterschaft 2018 in Dresden.

Foto | Stephan Mörkels

Pantherettes
DÜSSELDORF PANTHER CHEERLEADER

SENIORS 1 (AB 18)
Mo 20.00 – 22.00 Uhr
Mi 20.00 – 22.00 Uhr

SENIORS 2 (AB 18)
Mo 19.00 – 21.00 Uhr
Mi 20.00 – 22.00 Uhr

YOUNG SENIORS (13-17)
Mo 19.00 – 21.00 Uhr
Mi 20.00 – 22.00 Uhr
Fr 19.00 – 21.00 Uhr

PROBETRAINING
Nur mit Anmeldung
Kontakt Natascha Erkelenz
natascha.erkelenz@duesseldorfpanther.de
duesseldorfpanther.de/formulare/cheerleader-trainingsanmeldung

JUNIOR A (9-13)
Mo 18.00 – 19.30 Uhr
Fr 18.15 – 19.30 Uhr

JUNIOR B (ANFÄNGER 9-13)
Mo 18.00 – 19.30 Uhr
Fr 17.45 – 19.30 Uhr

PEEWEES A (6-8 JAHRE)
Fr 17.00 – 18.00 Uhr

PEEWEES B (ANFÄNGER 6-8)
Fr 17.00 – 18.00 Uhr

MINIS (3-5 JAHRE)
Fr 17.00 – 17.45 Uhr

Cheerleader Wok out

SC SKIN Compliments BY VALUEPHARM

VALUE PHARM COSMETICS

Valuepharm Cosmetics GmbH
Mozartstr. 7 · 41061 Mönchengladbach · Tel .: +49 (0) 2161 828980 · Fax: +49 (0) 2161 82898100
info@valuepharm-cosmetics.de · valuepharm-cosmetics.de

DÜSSELDORF PANTHER LADIES – DAS SCHWACHE GESCHLECHT? NEIN, ABSOLUT NICHT!

Im November 2017 trainierten zehn Damen, die sich kurz zuvor von den Schiefbahn Riders getrennt hatten, in der Leichtathletik-Halle des Arena-Sportparks in Düsseldorf. Dort wurden Vorstandsmitglieder der Düsseldorf Panther auf sie aufmerksam und überraschten sie mit der Idee, zusammen mit ihrem Coach eine neue Frauen-Football-Mannschaft bei den Panthern aufzubauen. - Gesagt, getan!

Schon kurze Zeit später standen die Spielerinnen zwei bis drei Mal pro Woche auf dem Düsseldorfer Rasen und trainierten für die bevorstehende Saison. Mit der Zeit kamen immer mehr weibliche Footballer zum Training, so dass der Kader inzwischen aus 15 bis 20 Aktiven im Alter zwischen 13 und 33 Jahren besteht. Wenn man als Außenstehender an Frauen beim American Football denkt, dann haben viele sofort Cheerleader oder vielleicht Flag-Football im Kopf. Aber nein! Die Düsseldorf Panther Ladies spielen „richtigen" American Football - also mit kompletter Schutzausrüstung und Vollkontakt.

Derzeit sind die weiblichen Panther in der Damen-

Sicherheit genießen – mögliche Risiken absichern

IFS Financial Partners

In einer immer instabileren Finanzwelt und bei einem nicht mehr finanzierbaren Sozialsystem setzen wir täglich neue Maßstäbe, um Ihren Erwartungen als anspruchsvoller Mandant gerecht zu werden. Wir bauen dabei auf die Flexibilität einer innovativen Unternehmensstrategie und lassen Sie durch unsere Finanzberatung davon profitieren. Kundenorientiertes Handeln und eine hohe Fachkompetenz unserer Finanzberater sind unsere höchsten Prioritäten. Für Sie bedeutet das, dass Sie einen starken Partner an Ihrer Seite haben, der auf Ihre individuellen Bedürfnisse eingeht. Dabei widersetzen wir uns dem Trend einer immer unpersönlicheren Betreuung und bieten Ihnen auch in Zukunft persönliche Finanzberatung auf höchstem Niveau.

IFS Financial Partners

- Immobilien
- Versicherungen
- Finanzprodukten

Goltsteinstraße 87a
50968 Köln
Telefon: 0221 800 453 10
Telefax: 0221 800 453 66
info@ifs-finance.de
www.ifs-finance.de

Oberliga von NRW beheimatet. Die Spieltage dort finden im Turnier-Modus statt, wobei dann jede Mannschaft stets zwei Spiele absolviert. Eine weitere Besonderheit ist, dass sie nicht 11 gegen 11 agieren, sondern 5 gegen 5 antreten. Und welcher Football-Fan kennt schon die Spielerposition NT (Nose Tackle)? In der Defense ist diese Spielerin die einzige, die sofort nach dem Snap die LOS passieren darf, um den gegnerischen Quarterback zu sacken. Der Rest der Defense kann hingegen erst über diese gedachte Linie, wenn ein Fake gemacht wurde oder der Ball übergeben wurde bzw. die Spielmacherin selbst läuft.

Manch einer wird nun vermutlich behaupten, dass man mit so wenigen Spielerinnen gar kein richtiges Footballspiel zustande bekommt, aber dem ist nicht so! Beim 5er-Tackle handelt es sich um eine sehr laufstarke Variante des Footballs, denn abweichend von den zumeist vier Versuchen für die Überbrückung von zehn Yards müssen beim Fünfer-Tacklefootball 30 Yards mit vier Versuchen überbrückt werden. Hat man dies geschafft, so erhält man ein First Down und nochmals vier Versuche, um in die Endzone zu gelangen. Außerdem gibt es beim 5er-Tackle keine Special-Teams, keinen Kick-off und keine Fieldgoals. Auf weitere Abweichungen einzugehen, würde hier den Platzbedarf sprengen.

Premierenfieber ist kein Thema mehr

Für einige der Panther Ladies waren es in dieser Saison ihre allerersten Footballspiele. Die anfängliche Nervosität legte sich allerdings bereits direkt zum Turnierbeginn in Kevelaer - denn schon beim ersten Spiel gelang den Düsseldorfer Damen gegen die Konkurrentinnen der Erftstadt Bravehearts ein Sieg mit 37:12. Bei der zweiten Partie des Tages lagen die Panther Damen gegen die Sauerland Mustangs Ladies zur Pause 6:20 im Rückstand. Mit einer sehr starken zweiten Halbzeit schafften sie zuletzt jedoch den Ausgleich zum Endstand von 26:26.

Bei ihrem zweiten Turnier starteten die Düsseldorf Panther Damen in Hagen leider mit einer knappen Niederlage gegen die Frauen-Mannschaft der Gelsenkirchen Devils (26:32). Darauf folgte aber ein sehr starkes Spiel gegen die Sauerland Mustangs Ladies, welches die Panther mit 29:6 für sich entscheiden konnten.

Das dritte Turnier endete mit einem Sieg und einer Niederlage. Im ersten Spiel gegen die Erftstadt Bravehearts siegten die Düsseldorferinnen mit 30:6. In der zweiten Partie des Tages ging es gegen die erstplatzierten und bisher

unbesiegten Kevelaer Kings Ladies. Dabei konnten die Damen der Düsseldorf Panther nur in der ersten Spielhälfte (8:0) einen Eintrag aufs Scoreboard zu bringen. In den letzten Minuten der zweiten Halbzeit waren es kleine Fehler, die zu zwei Touchdowns und zum Sieg (8:14) des Gegners führten.

Homegames am 16. September 2018 neben der Arena

Nach diesen drei Spieltagen stehen die Düsseldorf Panther Damen in der oberen Tabellenhälfte auf dem dritten Platz. Am Sonntag, den 16. September 2018 findet im Düsseldorfer Arena-Sportpark endlich das lang ersehnte Heimturnier statt. Wenn ab 11.00 Uhr die Damenmannschaft der Gelsenkirchen Devils der erste Gegner des Tages ist, würden sich die Panther Ladies über eine starke Besucherresonanz sehr freuen.

Mit der nachfolgenden Partie gegen die Footballerinnen aus Kevelaer schließt sich der Kreis und die Saison 2018 endet für die weiblichen Raubkatzen in der nur fünf Teams umfassenden Liga. Anschließend stehen die Spielerinnen gerne für die diversen Fragen rund um ihren tollen Sport allen Interessenten zur Verfügung.

Verstärkung gesucht

Die Panther Damen trainieren bis zu drei Mal pro Woche (Mo, Do und Sa) und würden sich über weitere Teammitglieder sehr freuen. Dafür sind Football-Kenntnisse aber keine Voraussetzung - die kommen mit der Zeit von ganz alleine. Die einzigen Dinge, die man bzw. Frau mitbringen sollte, sind Spaß am Sport, Begeisterung für Mannschaftssport und keine Angst vor körperlichem Kontakt.

Die Ladies der Panther sind jedoch nicht nur auf der Suche nach zusätzlichen Spielerinnen, sondern auch nach einem zweiten Trainer. Bisher werden sie von nur einem Coach trainiert, doch aufgrund der stetig wachsenden Anzahl an Damen besteht großer Bedarf an weiteren Trainern bzw. Trainerinnen. Wer also Lust hat, diese für Frauen außergewöhnliche Sportart kennen und lieben zu lernen, oder seine Football-Kenntnisse weitergeben möchte, kann sich gerne über Facebook oder per Mail direkt bei den Düsseldorf Panther Ladies melden.

Abschließend möchte ich mich bei der Spielerin und Team-Managerin Judith Rambow bedanken, die für diesen Bericht die benötigten Informationen sowie auch die Fotos beschafft hat.

Peter Röttsches

Kontaktdaten und Infos

www.duesseldorfpanther.de/frauenfootball

www.facebook.com.pantherfrauenfootball

Headcoach
Andre Dziendziol:
andre.dziendziol@duesseldorfpanther.de

Team-Management
Marie Ullenboom:
marie.ullenboom@duesseldorfpanther.de

Judith Rambow:
judith.rambow@duesseldorfpanther.de

Anastasia Dziendziol:
anastasia.dziendziol@duesseldorfpanther.de

SCHON ZWEI TITEL IN 2018 FÜR EHEMALIGE PANTHER

Das Motto ‚einmal Panther, immer Panther' trifft immer wieder

Einmal Panther, immer Panther?! Na, klar! In diesem Sine haben wir Düsseldorfer Footballer im Jahre 2018 bereits zwei Titel geholt. Da aller guten Dinge bekanntlich drei sind, soll am heutigen Sonntag mit einem Sieg gegen die so arg abgestürzten Adler aus Berlin endgültig als dritter Titel die Meisterschaft in der Nordgruppe der GFL-2 gesichert werden.

Spaß beiseite: Wir wollen uns natürlich nicht mit fremden – in diesem Fall Schweizer und niederländischen – Federn schmücken, sondern zwei ehemaligen Panthern gratulieren. Bei unseren westlichen Nachbarn triumphierten im Finale um den Tulip Bowl erstmals die Hilversum Hurricanes, bei denen Ex-Panther Markus Zielke als Headcoach und Offensive Coordinator verantwortlich ist. Markus, der als ausgewiesener Anhänger der Dallas Cowboys mehr als ein Dutzend bitterer Fan-Jahre hinter sich hat, hatte 2011 als OC bedeutenden Anteil an der deutschen Vizemeisterschaft der Panther-Jugend unter Cheftrainer Markus Maier. In der GFL unterstützte er 2014 zunächst den damaligen Düsseldorfer Headcoach Kirk Heidelberg, der jetzt bei den Hamburg Huskies in dieser Rolle aktiv ist, als Offensive Assistant. Nach dessen plötzlichem Abgang zur Saisonmitte übernahm Zielke zusammen mit Defensive Coordinator Jörg Mackenthun als Offensive Coordinator die Panther im Training und an der Sideline.

Für die folgenden Spielzeiten gaben die Düsseldorfer dann aber ihrem Ex-Quarterback Marc Ellgering den Vorzug – Markus coachte nun folgerichtig in den Niederlanden, wo er in der Nähe von Amsterdam wohnt und arbeitet. Seine Hurricanes scheiterten 2016 und '17 jeweils im Halbfinale. 2018 verloren sie zwar in der Regular Season zweimal knapp gegen die Lelystad Commanders (20:26, 7:9), nahmen aber nach dem 27:14 im Halbfinale gegen die Arnhem Falcons im Endspiel gegen Lelystad mit 24:13 erfolgreich Revanche.

Herzlichen Glückwunsch, Markus!

Foto | Stephan Partisch 2016

2016 – Clark Evans im Spiel gegen die NewYorker Lions bei einem seiner starken Läufe. Dieses Jahr holte er bereits zum zweiten Mal hintereinander mit den Calanda Broncos den Swiss Bowl.

Bereits zum zweiten Mal wurde Clark Evans in der Schweiz Meister. Der us-amerikanische Quarterback, der in der (GFL-Abstiegs-) Saison 2016 in Düsseldorf viel mit Verletzungsproblemen kämpfte, hatte bereits in seiner ersten Spielzeit bei den Eidgenossen mit den Calanda Broncos den Swiss Bowl 2017 gewonnen. In diesem Jahr legte der Schweizer Rekord-Champion in der Nationalliga A eine perfekte Saison hin, gewann nach seinen zehn Regular Season Games auch ausgesprochen souverän Halbfinale (55:6 gegen die Winterthur Warriors) und Endspiel (44:12 gegen die Geneva Seahawks). Als zusätzliches Bonbon wurde Evans, der in seiner Collegezeit bei den Colorado Buffaloes in Boulder Quarterback und bei den Rainbow Warriors in Hawaii Tight End gespielt hatte, zum wertvollsten Spieler (Most Valuable Player) des Finales gewählt.

Congratulations, Clark!

Dass das – nicht nur, aber vor allem – von den Panther-Alumnis gern beschworene Motto, „einmal Panther, immer Panther" eine Menge Wahrheit beinhaltet, zeigt sich außerdem immer wieder – nicht nur, aber auch – bei den Heimspielen im Benrather Panther-Gehege. So übergab mit Horst Brings ein Football-‚Veteran' aus den 80er-Jahren nach dem 21:14-Sieg gegen die Rostock Griffins den MVP-Preis für den besten Offensespieler an Kyle Graves. Thomas Jülicher, Chef der Alumini-Panther, zeichnete Jörg Berghoff als besten Defender aus. Zudem begrüßte Stadionsprecher Ralf Klein bei dieser Partie zwei weitere prominente Alt-Panther: Steve Coles, bis 2012 nicht nur als Runningback ein sportliches, sondern vor allem auch ein menschliches Vorbild, war mit seinem Sohn ebenso unter den Zuschauern wie Steve Calhoun. Der hat nach seiner Zeit in Deutschland als Quarterback der Panther (und später der Langenfeld Longhorns) in Kalifornien eine Schule für Quarterbacks und Receiver gegründet und ist als Chef von ‚Armed and Dangerous' inzwischen einer der angesehensten ‚Gurus' im US-Profi-Football. Schön, Euch alle hier wieder zu sehen!

Jürgen Nitsch

SEO
TYPO3
SERVICE
HOSTING
WEBSITES
WORDPRESS
CONSULTING
DEVELOPMENT
GENLOC.NETWORK
FON 02 11 - 63 973 63
GN

PANTHER-HISTORIE, 1989 – 1992 (TEIL 2)

Nach den Meistertiteln in den Jahren 1983, 84 und 86 beendeten die Panther das Jahrzehnt ohne einen weiteren Titel. In den beiden letzten Jahren waren jeweils die Cologne Red Barons die Endstation der Täume von der Meisterschaft. Zudem gab es dabei eine wichtige Zäsur in der Geschichte der Footballer aus Düsseldorf. Für den legendären Ballträger mit der Nummer 33 Markus Becker waren es die letzten Begegnungen, in denen auf Punktejagd für die Panther ging. In seiner zehnjährigen Karriere hat Becker mehr Punkte gesammelt als jeder andere Akteur im Trikot des Traditionsvereins. Am fünften Spieltag in der Saison 1989 – beim 76:0-Erfolg über die Cologne Crocodiles – erlief er mit fünf Touchdowns 30 Punkte und stellte mit insgesamt über 1.000 Punkten eine einmalige Bestleistung auf.

Die Spielzeit ein Jahr später brachte den Panthern nicht zum ersten Mal Ärger mit dem Austragungsort ihrer Heimspiele. Zuvor war man vom DSV-Platz in Lierenfeld zum Turu-Stadion an der Feuerbachstaße gewechselt, war aber auch dort nur bedingt gern gesehen. So wurde ein Auftritt der Cheergirls auf dem Rasenplatz verhindert, weil man bei Turu fürchtete, dass deren Stöckelschuhe Schaden anrichten könnten. Die Panther wichen nach Benrath oder zum kleinen Stadion neben dem Rheinstadion aus.

Im Aufgebot des Bundesligateams waren mit Martin Tschurer und Andreas Motzkus weitere zwei hoffnungsvolle ehemalige Rookies. Letzterer musste im Laufe der Saison für den entlassenen Spielmacher Joseph George Waldt, dem das Partyleben in der Altstadt zu sehr zusagte, die Postion des Quarterbacks übernehmen. Eine Niederlage im Halbfinale gegen die Cologne Crocodiles, bei denen mittlerweile Ausnahme-Akteur Michael Davis spielte, bedeutete das Aus im Titelkampf.

Im Jahre 1991 hießen für den zurückgetretenen Walter Rohlfing die Trainer der Panther Christos Mantzaridis und Norbert Pitzner. Als Quarterback lief mit Dirk Hansen ein Verteidigungspieler auf. Die Saison verlief nicht zufriedenstellend. Mit 14:14-Punkten verpassten die Düsseldorfer seit 1979 zum ersten Mal die Play-offs. Die Zuschauerzahl ging rapide zuück. Statt der gewohnten 2.000 – 3.000 Besucher kamen nur noch 400 im Schnitt zu den Heimpartien. Zu den positiven Aspekten zählte Paolo Bizarri, der 136 Punkte für die Panther erlief.

Die Spielzeit 1992 schien einen ähnlichen Verlauf zu nehmen, als es zum Start eine 0:34-Niederlage gegen die Berlin Rebels gab. Doch dann fing man sich und ging als Tabellendritter in die Play-offs. Der italienische Runningback Francesco Mavaro hatte es bis dahin auf 27 Touchdowns gebracht. Dass die Panther das Finale erreichten, lag aber maßgeblich an Rene Pitzner. Durch ein Fieldgoal in der dritten Verlängerung entschied der Offense-Liner die Partie im Halbfinale gegen die Berlin Adler für seine Farben. Ähnlich dramatisch endete dann das Finale gegen die München Cowboys. Ein von der Düsseldorfer Defense Sekunden vor dem Schlusspfiff abgewehrter Extrapunkt der Süddeutschen rettete den 24:23-Erfolg und brachte den Panthern die vierte Meisterschaft.

Manfred johann
RP

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
AFC Düsseldorf Panther e. V. - PANTHER
Immermannstr. 14-16,
40210 Düsseldorf

REDAKTION
Jürgen Nitsch
Marco Block
Peter Röttsches

FOTOS | siehe Bilder

ANZEIGEN
Thomas Jülicher
gameday-mag@duesseldorfpanther.de

LAYOUT
Markus Becker

KORREKTORAT
Peter Röttsches

DRUCK
printcom GmbH
www.printcom-duesseldorf.de

printcom
SIMPLIFY WORKFLOWS

TradeITION

When heart meets business. Dann trifft unsere Erfahrung auf Ihre Neugier. Dann geht die Zukunft als Vorbild voran. Dann ist Wandel im Handel. Dann ist die Fachwelt bei uns zu Hause. Und Sie sind mit dabei: **www.messe-duesseldorf.de**

Basis for Business

Messe Düsseldorf

printcom

TOUCHDOWN
FÜR IHR UNTERNEHMEN

DocuWare

- Rechnungen digital verwalten
- E-Mail-Archivierung
- Dokumente sind jederzeit schnell verfügbar

SEQUISOFT GmbH

- Costcontrol- und Security Druck
- professionelle Outputsteuerung
- Herstellerunabhängige Druck-geräteüberwachung

KYOCERA

- Druckkosten senken
- innovative Drucker und Multifunktionssysteme
- ECOSYS Technologie

xerox

- Pionier der Druckerbranche
- Produktions- und Digitaldrucksysteme
- Farbechtheit

Gemeinsam finden wir die richtige Strategie.

printcom SIMPLIFY WORKFLOWS
Nördlicher Zubringer 11 | 40470 Düsseldorf | Tel 0211 56 53 30-0 | Fax 0211 56 53 30-30
Web www.printcom.de | Mail info@printcom.de